

Wunschzettel e.V. freut sich über Spende aus Sturm auf ‚dat Spardösken‘

778 Euro blieben nach dem Kassensturz aus dem traditionellen ‚Sturm auf die Kreissparkasse‘ an Altweiber für den guten Zweck übrig. Empfänger der Spende – zwei Euro je verkaufter Eintrittskarte – ist in diesem Jahr der Verein Wunschzettel e.V.. Und da der Verein in diesem Jahr 30-jähriges Bestehen feiert, rundete die Kreissparkasse spontan den Betrag auf 800 Euro auf.

Viele schwerkranke und behinderte Kinder und Jugendliche haben einen kleinen oder größeren Herzenswunsch. Hierum kümmert sich seit nunmehr 30 Jahren die Wülfrather Initiative ‚Wunschzettel e.V.‘ rund um deren erste Vorsitzende **Irena Brass**. Ob ein Treffen mit einem Prominenten, eine Fahrt mit dem Zeppelin, ein Ritt auf einem Elefanten oder der Besuch einer Schokoladenfabrik: Die Erfüllung eines lang ersehnten Herzenswunsches hilft den Kindern dabei, ihren schwierigen Alltag eine Zeit lang zu vergessen und aus dem erfüllten Wunsch neue Kraft zu schöpfen. Und die Erfüllung dieser Wünsche kostet viel Geld. „Wir fanden, dass Frau Brass es mit ihrem Verein mal wieder verdient hat, die Spende aus unserem traditionellen Sturm auf die Kreissparkasse zu bekommen“, findet **Miroslaw Lubos**, Leiter des Beratungs-Centers in Wülfrath. Gemeinsam mit **Bodo Appel** und **Thomas Decker** von den Kalkstadt Narren überreichte er Irena Brass den Spendenscheck. 778 Euro – je verkaufter Eintrittskarte 2 Euro – fließen dem Wunschzettel-Verein nun zu – Geld, das beim Erfüllen von Wünschen sicherlich für strahlende Augen sorgen wird. „Zum 30. Jubiläum runden wir den Spendenbetrag auf 800 Euro auf“, versprach Lubos.

„Mit der heutigen Spende konnten wir bereits 20.735 Euro aus dem Karneval für gute Zwecke in Wülfrath zur Verfügung stellen“, freuen sich Miroslaw Lubos und die Kalkstadt Narren.



Irena Brass und Theo Klingenburg vom Wunschtzettel e.V. freuen sich über die auf 800 Euro aufgerundete Spende, die sie von Miroslaw Lubos (Kreissparkasse) und Kalkstadt Narren-Chef Michael Decker erhalten haben.